

Inland

Raphael Freienstein erkämpft DM-Bronze für Team Heizomat

Ilfeld-Auenstein – Raphael Freienstein vom fränkischen Profi-Team Heizomat erkämpfte sich bei der Deutschen Straßenmeisterschaft der U23 im schwäbischen Ilfeld-Auenstein die Bronzemedaille! Auf einer sehr anspruchsvollen 9km-Runde, die siebzehn Mal zu fahren war, fiel die Vorentscheidung nach 136 Kilometern, als sich ein Quartett mit Maximilian Werda, Silvio Herklotz (beide Team Stölting), Niko Holler (Thüringer Energie Team) und Raphael Freienstein aus einer siebenköpfigen Spitzengruppe absetzte. Überragender Mann der neuen

Spitzengruppe war der Berliner Silvio Herklotz, der am letzten Anstieg attackierte und nach rasanter Solojagd den Meistertitel gewann. Platz zwei belegte sein Teamkamerad Maximilian Werda vor Raphael Freienstein und Niko Holler. „Herklotz und Werda vom Team Stölting nutzten den Vorteil, dass sie zweit in der Spitzengruppe waren taktisch clever zum Doppelsieg“, lobte BDR-Vize Günther Schabel die beiden jungen Berliner.

Raphael Freienstein, der wegen einer Erkrankung in der Woche vorher nicht an der Bayern-Rundfahrt teilnehmen konnte, freute sich riesig über Platz drei: „Ich bin selbst etwas überrascht wie gut meine Form heute nach der Renn- und Trainingspause wieder war. Unser Ziel war es, bei der Deutschen Straßenmeisterschaft eine Medaille zu gewinnen und das hat geklappt“ Heizomat-Chef Markus Schleicher konnte bei der DM mit den Leistungen seiner Fahrer mehr als zufrieden sein. Johannes Weber, der nach 112 Kilometern zu früh eine beherzte Solo-Attacke startete und Fabian Schormair zeigten ebenfalls enormen Kampfegeist, der mit den Plätzen zwölf und dreizehn belohnt wurde. „Auch Dario Rapps, Manuel Straub, Jan Wälzlein und Max Merk, die alles für das Team gaben, konnten sich noch beachtlich platzieren“ lobte Schleicher seine jungen Schützlinge, die das Team Heizomat erneut sehr eindrucksvoll präsentierten.

Manfred Marr

Ergebnis der Deutschen Straßenmeisterschaft U23:

1 Herklotz, Team Stölting, 2. Werda, Team Stölting, Freienstein, Team Heizomat, 4. Holler, Thüringer Energie Team, 5. Scheit, rad-net ROSE Team, 6. Pfeifer, Team Quantec-Indeland, 7. Koch, LKT Team Brandenburg, 8. Zabel, Rabobank Development Team, 9. Bruno, Team Bergstrasse Jenatec, 10. Schlichenmaier, Team Bergstrasse Jenatec, 11. Plarre, LKT Team Brandenburg, 12. Weber, Team Heizomat, 13. Schormair, Team Heizomat, 14. Walscheid, Team Stölting, 15. Krieger, rad-net ROSE Team



Stolz auf dem DM-Treppchen Maximilian Werda, Silvio Herklotz und Raphael Freienstein